



Universität
Zürich ^{UZH}

Die Universität Zürich trauert um

Prof. Dr. Stefan Hörtensteiner

*Titularprofessor für Pflanzenbiochemie
verstorben am 5. Dezember 2020 im Alter von 56 Jahren.*

Nach dem Biologiestudium in Würzburg und Zürich wurde Stefan Hörtensteiner 1993 mit einer Arbeit zum Thema «Re-formation of vacuoles in evacuated tobacco mesophyll protoplasts» an der ETH Zürich promoviert. 1994 wechselte er als Postdoktorand an das Institut für Pflanzenbiologie der UZH, wo er erfolgreich den Abbau von Chlorophyll in Pflanzen erforschte. Nach einem einjährigen Aufenthalt am Institute of Grassland and Environmental Research in Aberystwyth, UK, habilitierte er sich 2000 an der Universität Zürich auf dem Gebiet der Pflanzenbiochemie und erhielt die Venia legendi. 2009 wurde er zum Titularprofessor ernannt.

Stefan Hörtensteiner war ein führender Wissenschaftler auf dem Gebiet des Chlorophyllabbaus und hat dieses entscheidend geprägt. Er verstand es, Physiologie, Biochemie und moderne molekulare Methoden zu verbinden, um so neue Erkenntnisse zu gewinnen, die sowohl in der Wissenschaft als auch beim breiten Publikum auf grosses Interesse stiessen. Stefan Hörtensteiner war ein begnadeter Lehrer mit grosser Ausstrahlungskraft, der es verstand, seine Begeisterung für die biologische Grundlagenforschung an Masterstudierende und Doktorierende weiterzugeben.

Die Universität Zürich, die Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeitenden und Studierenden werden den Verstorbenen in dankbarer Erinnerung bewahren.

Michael Schaepman, Rektor